



## Stellenausschreibung

In der **Redaktion der Zentrale** des Deutschen Archäologischen Instituts (DAI) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

### **eines wissenschaftlichen Projektmitarbeiters (m/w/d) (Kennziffer: 17/2019)**

in Vollzeit befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere hinsichtlich der Anforderungen des Arbeitsplatzes und der gewünschten Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 TVöD (Bund). Die Befristung erfolgt gemäß § 14 Abs. 1 des Gesetzes über Teilzeitarbeit und befristete Arbeitsverträge (TzBfG). Der Dienstort ist **Berlin**.

Das DAI ist eine im Geschäftsbereich des Auswärtigen Amtes tätige Bundesanstalt und betreibt Forschungen auf dem Gebiet der Altertumswissenschaften und seiner Nachbardisziplinen. Mit 20 Standorten im In- und Ausland ist das DAI die größte außeruniversitäre Forschungseinrichtung auf dem Gebiet der Archäologie und der Altertumswissenschaften in der Bundesrepublik Deutschland.

### **Aufgabenbeschreibung**

Der Aufgabenbereich umfasst die Vorbereitung, Koordination und das Durchführen eines Projekts zur Retrodigitalisierung sämtlicher wissenschaftlicher Publikationen des Deutschen Archäologischen Instituts, insbesondere:

- Quantifizierung der zu digitalisierenden Bestände und Erstellen einer detaillierten Projekt- und Ablaufplanung für das gesamte Digitalisierungsprojekt
- Vorbereiten der gesamten Logistik (Transportlogistik, Besorgen fehlender Bestände usw.) in Zusammenarbeit mit den zuständigen Bibliotheken
- Durchführen der notwendigen Vergabeverfahren in Zusammenarbeit mit der Vergabestelle des DAI
- Management des gesamten Prozesses (Terminkontrolle etc.), Datenmanagement, Qualitätssicherung
- Import der Retrodigitalisate in die Zielsysteme der IT-Infrastruktur (iDAI.publications, journals und books) und Matching mit bibliographischen Metadaten aus iDAI.bibliography/Zenon und anderen Datenbeständen der iDAI.welt (unterstützt von Importersystemen bzw. automatisierter Inhaltserschließung)
- Einholung von Nutzungsrechten für ausgewählte Bestände bzw. Koordination dezentraler separater Rechtklärungsprojekte

### **Anforderungsprofil**

Vorausgesetzt werden:

- ein mit dem Magister oder Master abgeschlossenes Hochschulstudium in einer Disziplin der Altertumswissenschaften oder in einer Nachbardisziplin

Erwünscht sind:

- Erfahrung mit umfangreichen und komplexen Retrodigitalisierungsprojekten im Publikations-, Bibliotheks- oder Archivbereich sowie hervorragende Kenntnisse der relevanten Technologie- und Datenstandards
- Erfahrungen im Umgang mit Datenbanken und umfangreichen Forschungsdatenbeständen, vorzugsweise im Bereich der Archäologie/Alturtumswissenschaften oder vergleichbaren Disziplinen
- Erfahrung im eigenverantwortlichen Projektmanagement, sehr gute Kommunikationsfähigkeiten und die für ein Projekt dieser Größenordnung notwendige Durchsetzungsfähigkeit und Einsatzbereitschaft
- Erfahrungen in der Benutzung von OJS/OMP bzw. die Bereitschaft und Fähigkeit, sich in die Nutzung der Werkzeuge einzuarbeiten
- sehr gute Kenntnisse im Bereich bibliographischer Metadaten, persistente Identifikatoren, Forschungsdatenstandards usw. sowie Nutzungsrechte/Urheberrecht/DSGVO
- hervorragende Kenntnisse der wissenschaftlichen IT-Projekte des DAI und der iDAI.welt
- Bereitschaft zur Durchführung von In- und Auslandsdienstreisen
- sehr gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift

Bewerber (m/w/d) mit Behinderung werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Grundlagen bevorzugt berücksichtigt.

Das DAI gewährleistet gemäß BGlG die berufliche Gleichstellung unabhängig vom Geschlecht und unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, indem flexible Arbeitszeiten gelebt und Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten realisiert werden.

Vielfalt ist einer unserer zentralen Organisationswerte. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum

**16.05.2019**

mit Lebenslauf, Ausbildungsnachweis, qualifizierten Arbeitszeugnissen/Beurteilungen etc. Wir bitten Sie zudem, den auf der Homepage des DAI ([www.dainst.org](http://www.dainst.org)) eingestellten Bewerbungsbogen „Wissenschaft“ ausgefüllt beizufügen.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese in einer zusammengefassten PDF-Datei unter Angabe der **Kennziffer 17/2019** an **[bewerbung@dainst.de](mailto:bewerbung@dainst.de)**.

Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung behandeln wir Ihre personenbezogenen Daten mit größter Sorgfalt und Diskretion. Unsere Datenschutzinformation finden Sie auf unserer Webseite unter [www.dainst.org/datenschutz](http://www.dainst.org/datenschutz). Diese informiert Sie gemäß Art. 13 DSGVO über den Umfang und die Art und Weise der Verarbeitung sowie über Ihre diesbezüglichen Rechte.

Für etwaige Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Frau Molz-Gerhard, Personalreferat, Tel. 030/187711-295, E-Mail: [bewerbung@dainst.de](mailto:bewerbung@dainst.de)